

Vorwort zur zehnten Auflage

Das Handbuch „Die Besteuerung der Vereine“ stellte bereits bisher in bewährter Form für Vereine, die mit einer Anzahl von 110.000 die wohl bedeutendste Gruppe der steuerbegünstigten juristischen Personen repräsentieren, die Grundsätze des Vereins- und Gemeinnützigkeitsrechtes in der Bundesabgabenordnung einerseits und deren Auswirkungen in den wichtigsten Abgabengesetzen andererseits in anschaulicher Form dar.

Seit dem Erscheinen der neunten Auflage ist nahezu ein Jahrzehnt vergangen. In dieser beträchtlichen Zeitspanne haben sich Literatur und Judikatur in der Thematik der Vereinsbesteuerung in vielfacher Weise positioniert und weiterentwickelt, wobei insbesondere die zahlreichen Entscheidungen des Unabhängigen Finanzsenates erwähnenswert erscheinen. Zurückhaltender in der Fortentwicklung des steuerlichen Gemeinnützigkeitsrechts zeigte sich hingegen die Finanzverwaltung, die die aktuellen Tendenzen in den wenigen Wartungserlässen zu den Vereinsrichtlinien 2001 nur in geringem Umfang und in etwas zögerlicher Form verarbeitet hat.

Die Autoren des Vereinshandbuchs in neunter Auflage sind im neuen Werk an die Stelle der bisherigen Herausgeber (Dr. Gerhard Kohler, Univ.-Prof. Dr. Peter Quantschnigg † und Hon.-Prof. Dr. Werner Wiesner) getreten. Während sich Dr. Marian Wakounig mit dieser Rolle begnügt hat, sind Dr. Anton Baldauf und Mag. Bernhard Renner, die auf dem Gebiet des Gemeinnützigkeitsrechts wiederholt als Verfasser von Artikeln und Beiträgen sowie als Mitverfasser der Vereinsrichtlinien in Erscheinung getreten sind, dem Werk auch weiterhin als Autoren verbunden geblieben.

Dieser Umstand brachte es mit sich, dass für die Bearbeitung einzelner Kapitel Experten aus der Beratung und der Finanzverwaltung als Autoren gewonnen werden mussten, was zwar zu einer erheblichen Erweiterung des Blickwinkels und der fachlichen Vertiefung der einzelnen Beiträge geführt hat, jedoch mit nicht unerheblichen Schwierigkeiten verbunden war und zweifellos zum Verstreichen des langen Zeitraumes bis zum Erscheinen dieser Auflage mit beigetragen hat.

Wie auch in der vorangegangenen Auflage wurden in die einzelnen Kapitel weitgehend die jeweils relevanten Gesetzes- und Erlassentexte aufgenommen. Die bewährten zahlreichen Hinweise auf Rechtsprechung und Literatur in Fußnotenform berücksichtigen das zunehmende Interesse an abgabenrechtlichen Fragen gemeinnütziger Vereine in der Beratungspraxis und der Finanzverwaltung einerseits wie auch in der Wissenschaft und der Lehre andererseits, ohne dass dadurch – wie zahlreiche Beispiele zeigen – praxisrelevante Fragen von Vereinsverantwortlichen vernachlässigt werden sollten.

Der Aufbau der neunten Auflage wurde zwar weitgehend beibehalten, dennoch erfolgten Erweiterungen bzw intensive Neubearbeitungen einzelner Kapitel, wie beispielsweise hinsichtlich der Ausführungen zur Umsatz- und Körperschaftsteuer,

zu den Gebühren und zu den Spenden. Weiters ist das Werk nunmehr mit Textziffern (Tz) versehen, an deren Spitze – zwecks leichter Unterscheidbarkeit von den Randziffern (Rz) der Richtlinienwerke des BMF – sich jeweils ein Buchstabe (für das entsprechende Kapitel befindet. Dadurch kann auch im Stichwortverzeichnis rasch ein Überblick gewonnen werden.

Der Dank der Herausgeber gilt den Mitautoren dieser Auflage, ihren Familien für das Verständnis, das sie in der Zeit der intensiven Verfassung und Betreuung des Werkes für die nur eingeschränkte Zeit, die wir ihnen zur Verfügung stellen konnten, aufgebracht haben, Herrn Mag. *Robert Lindner* von der Wiener Gebietskrankendasse für seine Mitwirkung an der Abfassung des Kapitels L sowie nicht zuletzt den Damen und Herren des Linde Verlags für die Hartnäckigkeit beim Vortreiben des Fortgangs der zehnten Auflage und die stets umsichtige Betreuung des Buchprojektes sowie für die gewissenhafte Lektoratstätigkeit.

Leonding, Völs bei Innsbruck und Wien, im Oktober 2011

Die Herausgeber